

## **Motion Sommaruga: „Ablehnung wäre das beste gewesen“**

**Swisscable bedauert, dass die Motion Sommaruga zur Regulierung des digitalen Fernsehens nicht abgelehnt worden ist. Der Verband hofft, dass die Rückweisung dazu führt, dass die Diskussion versachlicht werden kann.**

Heute hat der Nationalrat entschieden, nicht auf die Motion Sommaruga zur Regulierung des digitalen Fernsehens einzutreten. Die Nationalräte haben mit 173 zu 1 Stimmen einem Rückweisungsantrag zugestimmt.

### **„Versachlichung ist dringend notwendig“**

Swisscable bedauert, dass die Motion nicht abgelehnt worden ist. „Für eine Ablehnung der Motion hätte es genügend Gründe gegeben. Der wichtigste ist, dass der Staat im sich rasant veränderten Digital-TV-Markt keine Technologien festschreiben sollte“, kommentiert Swisscable-Präsident Hajo Leutenegger den Entscheid des Nationalrats. Der Verband der Kabelnetzunternehmen hofft nun, dass mit der Rückweisung der Motion eine konstruktive Diskussion möglich sein wird. Leutenegger: „Eine Versachlichung der Diskussion ist dringend notwendig. Der Ball liegt nun wieder bei der Kommission“.

---

### **Swisscable**

Swisscable ist der Wirtschaftsverband der Schweizer Kabel-TV-Unternehmen. Ihm sind 250 privatwirtschaftlich wie auch öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen angeschlossen, die rund 2,8 Millionen Haushalte und über 5 Millionen Menschen mit Radio und TV bedienen. Die meisten dieser Kabel-TV-Unternehmen bieten ihren Kunden auch Internetzugang und Telefonie an.

### **Medienkontakt Swisscable**

Claudia Bolla-Vincenz, Geschäftsführerin  
Tel: 031 328 27 28, Mobile: 079 301 59 25  
E-Mail: [info@swisscable.ch](mailto:info@swisscable.ch)